

## NIS2-4-LOG

### Steckbrief zum Projekt der Logistikförderung

Langtitel des Vorhabens	Cyber Security für Logistik und Supply Chain
Projektstart	01.05.2023
Projektende	31.12.2023
Antragsteller:in / Konsortialführer:in	VNL GmbH
Projektpartner	BDO Consulting GmbH LOGOPLAN Logistik, Verkehrs- und Umweltschutz Consulting GmbH BÄKO ÖSTERREICH JCL GmbH Pilz Gesellschaft m.b.H. Lenze Austria GmbH Aon Austria GmbH Sandvik Mining and Construction G.m.b.H. ABF GmbH Kröswang GmbH Kostwein Maschinenbau GmbH
Projektart	Durchführbarkeitsstudie
Fördervolumen	77.059,96 EUR
Themenfeld	Digitalisierung in der Logistik
Projektstandort	Oberösterreich, Wien, Steiermark, Kärnten

### Kurzbeschreibung und initiale Aufgabenstellung

Angesichts der zunehmenden Digitalisierung und der damit einhergehenden Cyber-Sicherheitsrisiken und des zu erwartenden NIS2-Gesetzes wurde das Projekt NIS2-4-log initiiert, um Unternehmen und Organisationen bei der Implementierung der Anforderungen der NIS2-Richtlinie zu unterstützen. Diese EU-Richtlinie zielt darauf ab, ein hohes gemeinsames Sicherheitsniveau von Netz- und Informationssystemen in der EU zu gewährleisten. Vor dem Hintergrund dieser Herausforderungen und der Notwendigkeit, ein umfassendes Verständnis sowie praktische Lösungsansätze für die betroffenen Akteure zu entwickeln, wurde das Vorhaben zur SCHIG-Logistikförderung beim Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie (BMK) eingereicht.

Das Projekt baut auf den Erkenntnissen und Erfahrungen aus früheren Initiativen auf, die bereits die Bedeutung der Cyber-Sicherheit und die Notwendigkeit der Anpassung an neue regulatorische Rahmenbedingungen adressiert haben. Zentrales Anliegen des Projektes war es, durch eine gezielte Analyse von Stakeholder-Bedürfnissen, die Entwicklung eines angepassten Umsetzungskonzepts und die Dissemination von Best Practices, eine signifikante Verbesserung der nationalen NIS2-Implementierung zu erzielen.

Das Projekt umfasste folgende wesentliche Aufgabenstellungen:

- Durchführung einer umfassenden Stakeholder-Analyse zur Identifikation von Bedürfnissen und Erwartungen bezüglich der NIS2-Umsetzung.
- Entwicklung eines Umsetzungskonzepts, basierend auf den Erkenntnissen aus der Stakeholder-Analyse und der Analyse existierender Standards- und Lösungsansätzen.
- Dissemination der Projektergebnisse, um das Bewusstsein für die NIS2-Anforderungen zu erhöhen und praktische Hilfestellungen für die unternehmerische Umsetzung zu bieten.

Das Projektziel war es, ein integratives Konzept zu schaffen, das Unternehmen nicht nur auf die Einhaltung der Anforderungen der NIS2-Richtlinie vorbereitet, sondern auch einen klaren Fahrplan zur Steigerung ihrer Cyber-Sicherheitsreife bietet. Durch die Einbindung wissenschaftlicher Partner und die Nutzung moderner Kommunikationsplattformen sollte zudem sichergestellt werden, dass die gewonnenen Erkenntnisse eine breite Zielgruppe erreichen und langfristig zur Erhöhung der Cyber-Security beitragen.

Das Vorhaben NIS2-4-log stellt damit einen wesentlichen Schritt dar, um den Herausforderungen der digitalen Transformation effektiv zu begegnen und die Sicherheit kritischer Unternehmensbereiche in verschiedenen Branchen, die im Fokus der NIS2 stehen, nachhaltig zu stärken.

## Ergebnisse des Projekts und Evaluierung

Durch die Studie NIS2-4-log wurden signifikante Erkenntnisse im Zuge der unternehmerischen Implementierung der NIS2-Richtlinienanforderungen erzielt. Das Projekt zielte darauf ab, das Bewusstsein und das Verständnis für die NIS2-Anforderungen zu steigern sowie relevante Standards und Lösungsansätze für die betroffenen Unternehmen abzuleiten und zu verbreiten.

Die Ergebnisse des Projekts lassen sich durch einige Schlüsselzahlen untermauern:

- 10 Reifegradermittlungen unter Anwendung des CyQu-Assessments von AON
- Durchführung von über 4 Fachvorträgen und einem Workshop im Rahmen des VNL-Powerdays, was zu einem erhöhten Bewusstsein bei mehr als 34 Teilnehmenden aus der Logistikbranche führte.

Unerwartete Ergebnisse und Herausforderungen wurden ebenfalls identifiziert, die wertvolle Lektionen für zukünftige Projekte darstellen. Insbesondere die prototypische Anwendung von Lösungen stellte sich problematischer heraus als ursprünglich angenommen. Diese Erfahrung unterstreicht die Notwendigkeit einer individualisierten Herangehensweise bei der Implementierung der Anforderungen der NIS2-Richtlinie.

Das Projekt NIS2-4-log-go hat deutlich gemacht, dass durch koordinierte Anstrengungen, die Kombination aus Wissensvermittlung, praxisorientierten Lösungen und der aktiven Einbindung der Zielgruppe, wesentliche Erkenntnisse bei der Umsetzung der NIS2-Richtlinie erzielt werden können. Diese ermöglichten den beteiligten Partnerunternehmen sich frühzeitig auf diese Anforderungen der NIS2 vorzubereiten. Die gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen bilden eine Grundlage für die Verbesserung der Cyber-Security in der Logistikbranche und vielen weiteren Branchen, die im Scope der NIS2 sind.

## Ausblick

Das Projekt NIS2-4-log hat entscheidende Weichen für die Zukunft gestellt, indem es das Bewusstsein und die Fähigkeiten zur Umsetzung der NIS2-Richtlinie innerhalb von Logistik und Supply Chain in verschiedenen Branchen erhöhte. Durch die erfolgreiche Implementierung und Dissemination von Best Practices und Lösungsansätzen haben wir eine Grundlage für die Verbesserung der Cyber-Sicherheit geschaffen. Auf Basis dieser Studie wird im I. Halbjahr 2024 ein Umsetzungsprojekt eingereicht, um

die erzielten Projekterkenntnisse zu vertiefen und auszubauen. Das Umsetzungsprojekt wird sich insbesondere auf die spezifischen Bedürfnisse der Unternehmen im Zuge der NIS2-Implementierung konzentrieren, um die Cyber-Security weiter zu stärken.

#### Rückfragehinweis

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie,  
Radetzkystraße 2, 1030 Wien

Abteilung II/7 – Logistikkoordination

E-Mail: [logistik@bmk.gv.at](mailto:logistik@bmk.gv.at)

Schieneninfrastruktur-Dienstleistungsgesellschaft mbH, Austria Campus 2, Jakov-Lind-Straße 2, Stiege  
2, 4. OG, 1020 Wien

E-Mail: [logistik@schig.com](mailto:logistik@schig.com)